

Prof. Dr. Elke Gurlit

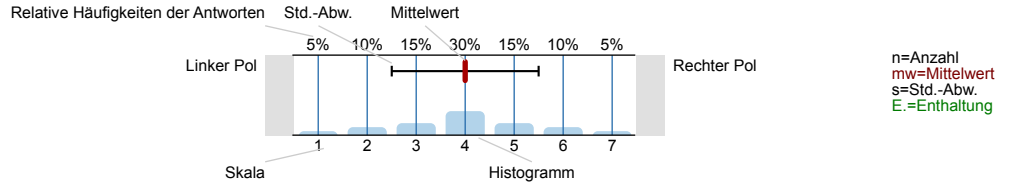
EU-Recht in der öffentlich-rechtlichen Fallbearbeitung (SoSe 2024)
Erfasste Fragebögen/number of questionnaires analyzed = 5



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

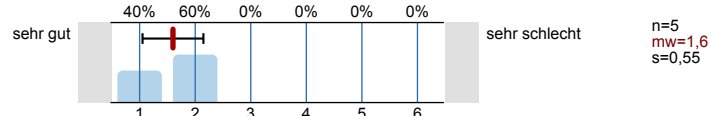
Legende

Frage**text**

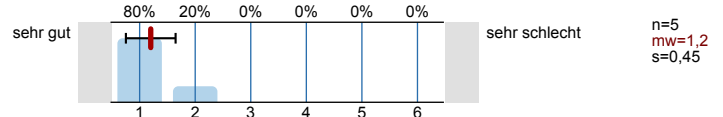


Gesamtbewertung

Wie bewerten Sie die Lehrveranstaltung insgesamt?

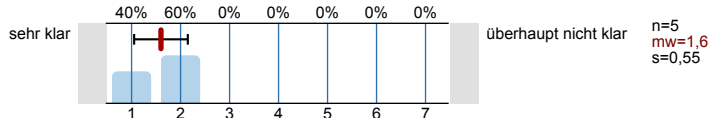


Wie bewerten Sie die Lehre des/der Dozierenden insgesamt?

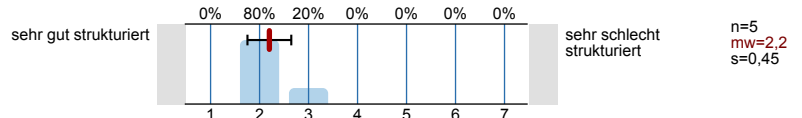


Fragen zur Lehrveranstaltung

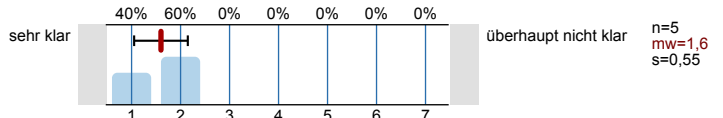
Die Lernziele dieser Lehrveranstaltung sind mir ...



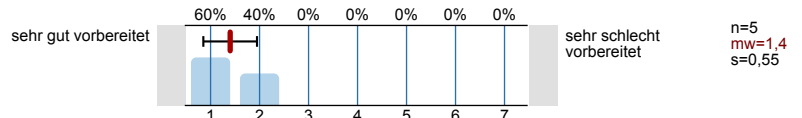
Der Lehrstoff ist ...



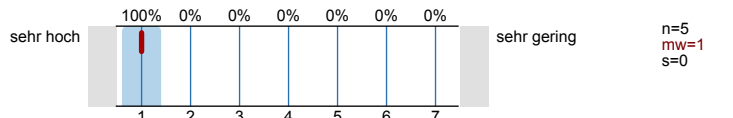
Der Gesamtaufbau der Lehrveranstaltung (z. B. Lerneinheiten, Verteilung von Aufgaben, Studien- oder Prüfungsleistung) ist mir ...



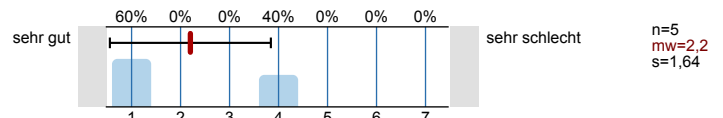
Die Lehrveranstaltung ist didaktisch ...



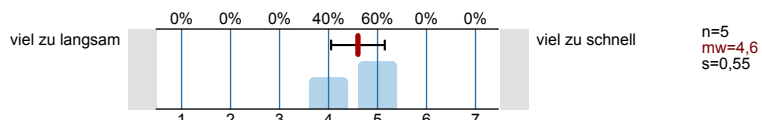
Die Hilfsbereitschaft des/der Dozierenden ist ...



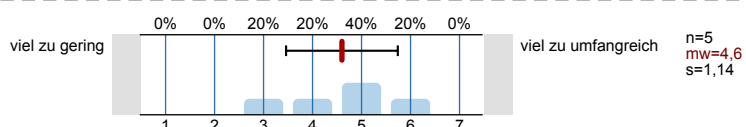
Die Betreuung der Lehrveranstaltung (z. B. per E-Mail, (Online-)Sprechstunde) ist ...



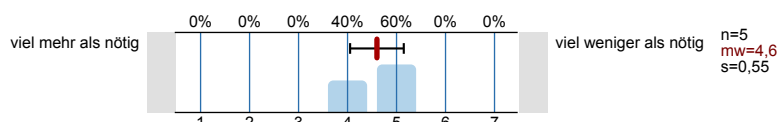
Das Tempo der Lehrveranstaltung ist ...



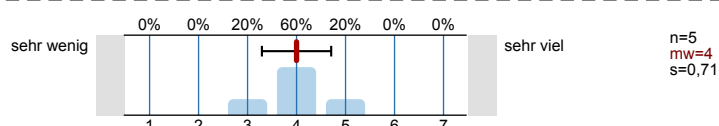
Die Stoffmenge der Lehrveranstaltung insgesamt ist ...



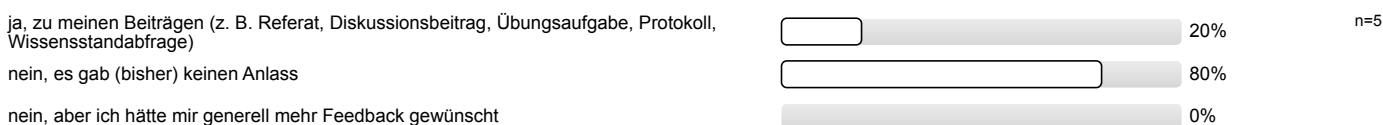
Für diese Lehrveranstaltung lerne ich ...



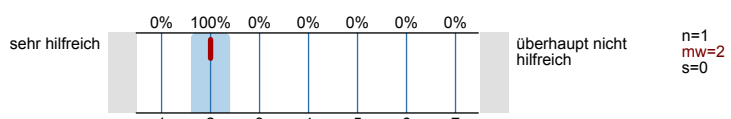
Wie viel Zeit haben Sie bisher im Vergleich zu **ähnlichen Veranstaltungen** in diese Lehrveranstaltung investiert?



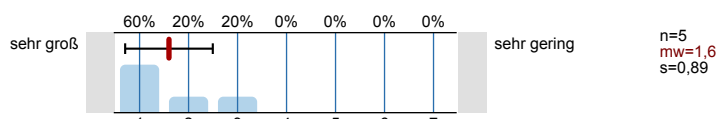
Haben Sie im Rahmen der Lehrveranstaltung ein Feedback erhalten?



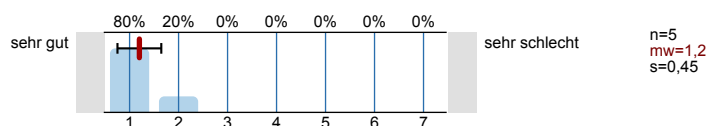
Das Feedback war ...



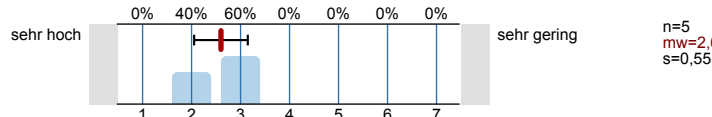
Wie groß war Ihr Interesse am Thema der Lehrveranstaltung unmittelbar vor Beginn der Lehrveranstaltung?



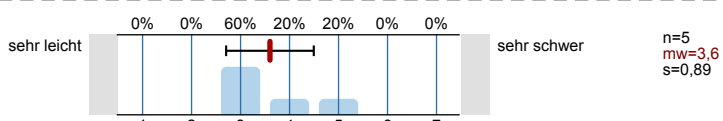
Die Qualität bereitgestellter Arbeitsmaterialien (z. B. Präsentationsfolien, Skripte, Literatur, Audiomaterial, Videomaterial) ist ...



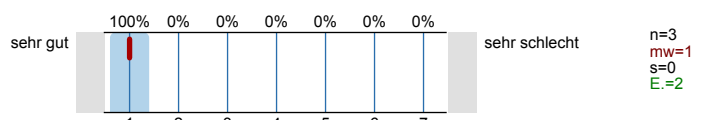
Die Beteiligung der Studierenden in der Lehrveranstaltung ist ...



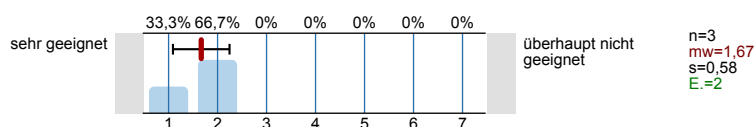
Das Lernen im Studium fiel mir bisher ...



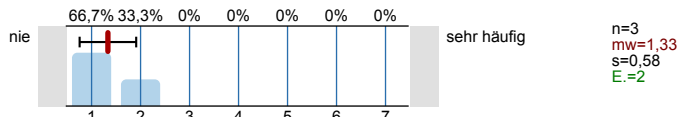
Meine technischen Voraussetzungen (z. B. Laptop, Webcam, Software) für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung sind ...



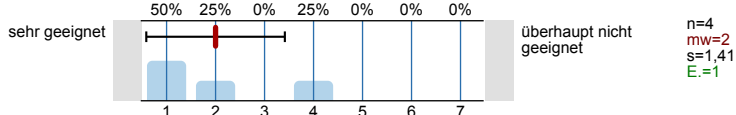
Das verwendete Lernmanagementsystem bzw. die verwendete Kommunikationsform (Ilias, Moodle, Reader, E-Mail-Austausch u. ä.) ist für diese Lehrveranstaltung ...



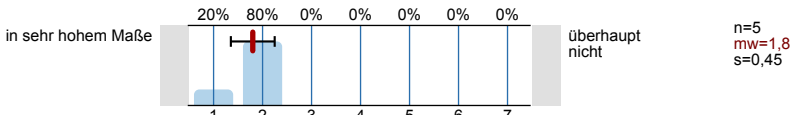
Wie häufig traten technische Probleme aufgrund von Überlastungen der Systeme auf?



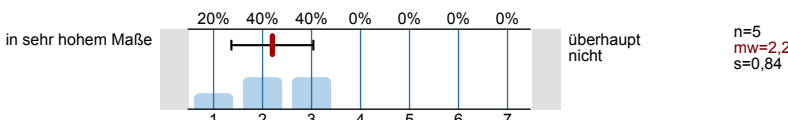
Der Veranstaltungsraum (Größe, Ausstattung, Raumluft, Temperatur, Erreichbarkeit, etc.) ist für diese Lehrveranstaltung ...



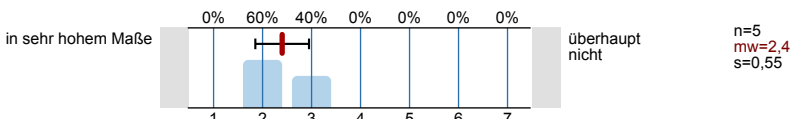
In welchem Ausmaß ist Ihr Wissen zur behandelten Thematik durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung gestiegen?



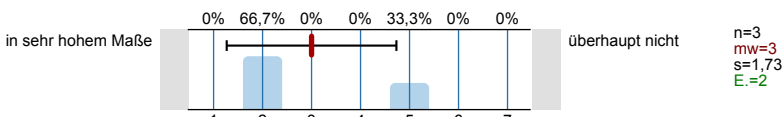
In welchem Ausmaß wurden die Studierenden durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung motiviert (z. B. zum selbstständigen Lernen und eigenverantwortlichen Arbeiten)?



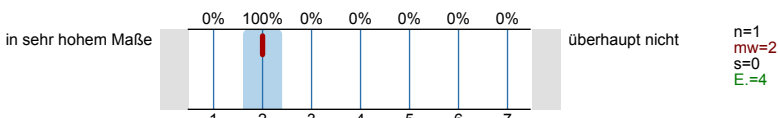
In welchem Ausmaß können Sie durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung Probleme und Zusammenhänge in der behandelten Thematik erkennen?



In welchem Ausmaß fühlen Sie sich durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung auf Ihre Studien- oder Prüfungsleistung vorbereitet?



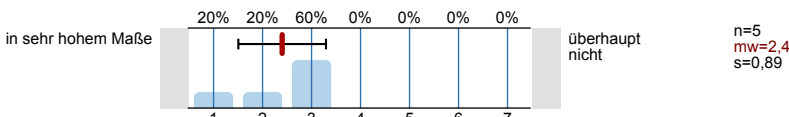
In welchem Ausmaß konnten Sie Kenntnisse und/oder Fertigkeiten für Ihr späteres Berufsfeld erwerben?



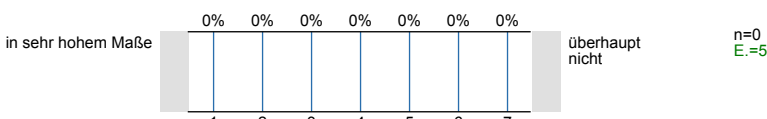
Fragen zu Kompetenzerwerb und -weiterentwicklung

Fachkompetenzen: Fachkenntnisse und Fachmethoden sowie deren Anwendung

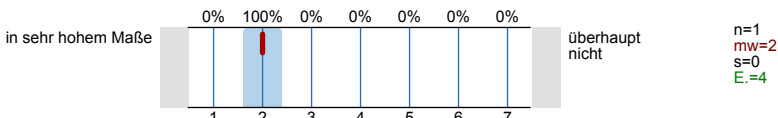
Fachspezifische theoretische Kenntnisse (Fachwissen zu zentralen Theorien, Themen)



Fachspezifische methodische Kenntnisse (Kenntnis von speziellen Analyse-/Forschungsverfahren, Computerprogrammen)

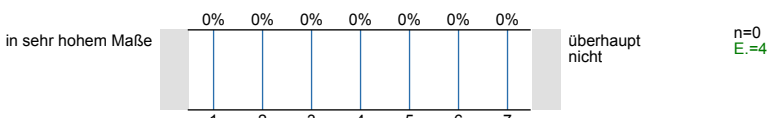


Praktische und anwendungsbezogene fachliche Fähigkeiten (Anwendung von speziellen Analyse-/Forschungsverfahren, Computerprogrammen)

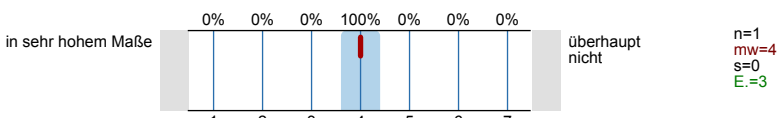


Methodenkompetenzen: Vom Fach unabhängig einsetzbare Kenntnisse und Fähigkeiten, die es ermöglichen neue und komplexe Aufgaben und Probleme selbständig und flexibel zu bewältigen

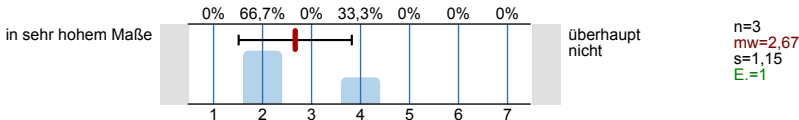
Wissenschaftliches Schreiben (Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder wissenschaftliche Aufsätze zu verfassen)



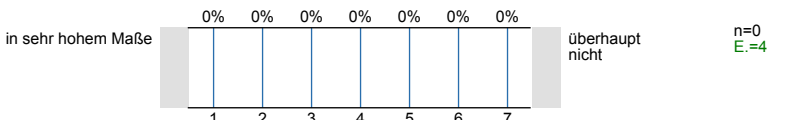
Präsentationsfähigkeit (Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren)



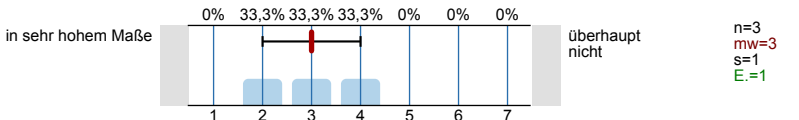
Analytische Fähigkeiten (Fähigkeit, komplexe Sachverhalte zu erfassen, sie zu gliedern und Beziehungen zwischen einzelnen Aspekten herzustellen)



Informations- und Wissensmanagement (Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu erschließen, aufzubereiten und zu analysieren)

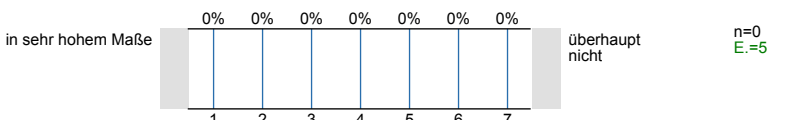


Transferfähigkeit (Fähigkeit, vorhandenes Wissen auf neue Fragestellungen anzuwenden)

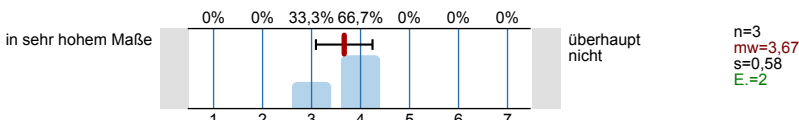


Sozialkompetenzen: Kenntnisse und Fähigkeiten in Bezug auf Kommunikation, Kooperation und Konflikte in verschiedenen Lebenssituationen

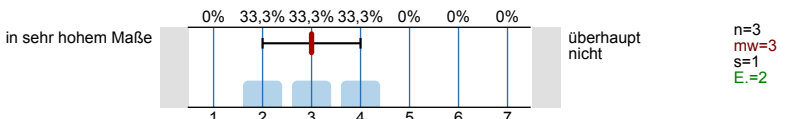
Teamfähigkeit (Fähigkeit, mit anderen produktiv und kooperativ zusammenzuarbeiten)



Kommunikative Fähigkeiten (Fähigkeit, sich verständlich und am Empfänger orientiert auszudrücken)

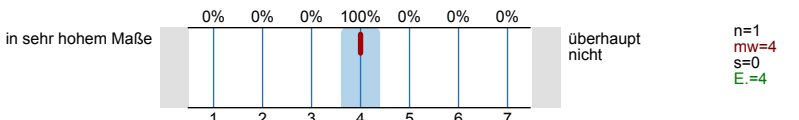


Diskussionsfähigkeit (Fähigkeit, den eigenen Standpunkt angemessen argumentativ zu vertreten und die Position(en) anderer zu berücksichtigen)

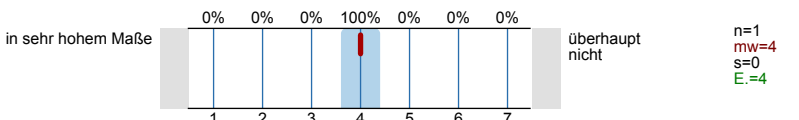


Selbstkompetenzen: Kenntnisse, Fähigkeiten sowie die Bereitschaft eigenständig und verantwortlich zu handeln, das eigene Handeln und das Handeln anderer zu reflektieren und sich weiterzuentwickeln

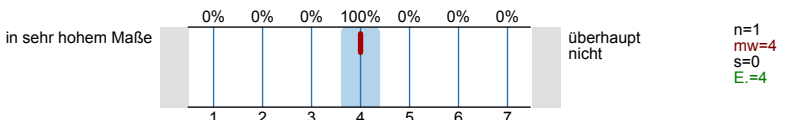
Selbstdisziplin (Fähigkeit, konsequent seine Ziele zu verfolgen und sich nicht von anderen Dingen ablenken zu lassen)



Belastungsfähigkeit (Fähigkeit, unter physischen und psychischen Belastungen arbeiten zu können)



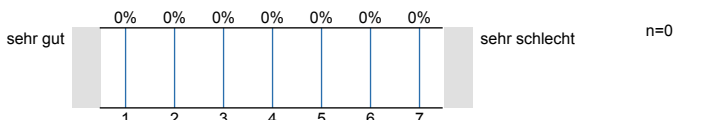
Selbstständiges Arbeiten (Fähigkeit, innerhalb eines abgesteckten Rahmens arbeitsrelevante Entscheidungen zu treffen und in die Tat umsetzen zu können)



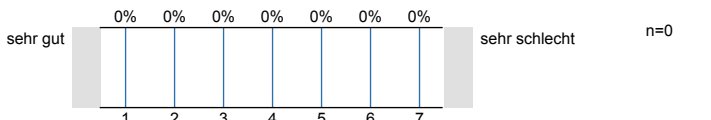
Fragen des/der Dozierenden

An dieser Stelle folgt die Bewertung der eigenen Fragen des/der Dozierenden. Falls der/die Dozierende Ihnen keine eigenen Fragen zu seiner/ihrer Lehrveranstaltung gestellt hat, klicken Sie bitte auf "Weiter".

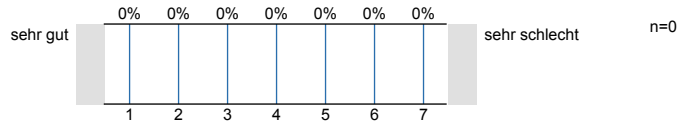
[FRAGE 1]



[FRAGE 2]



[FRAGE 3]

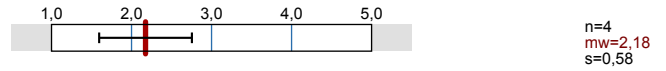


Studium, Lernen und (bisherige) Leistungen

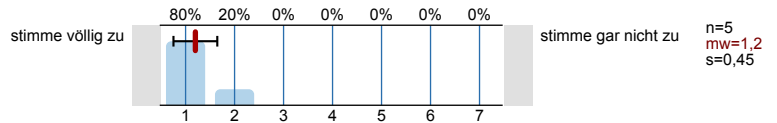
Wo haben Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben?



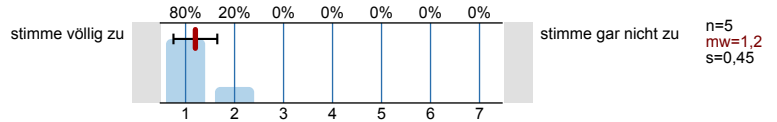
Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben haben?



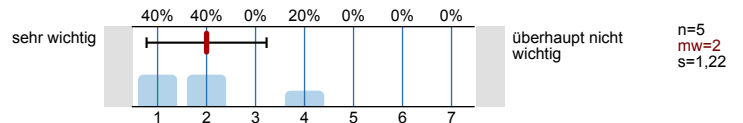
Studium und Hochschule leisten einen Beitrag zu meiner persönlichen Weiterentwicklung.



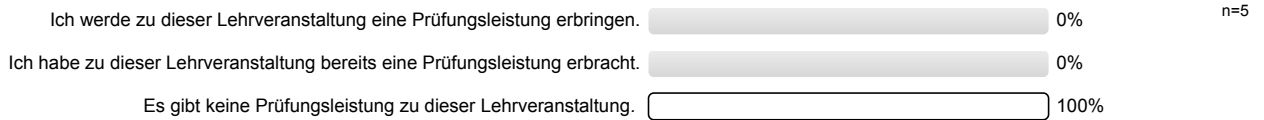
Wissenschaft und Forschung leisten einen Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung/zu unserer Gesellschaft.



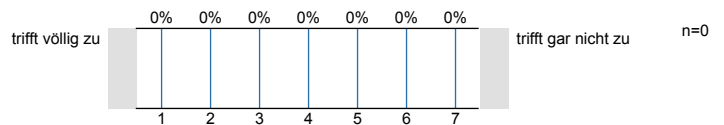
Wie wichtig ist Ihnen der Erwerb von Kenntnissen und/oder Fertigkeiten für Ihr späteres Berufsfeld?



Was trifft auf Sie zu?



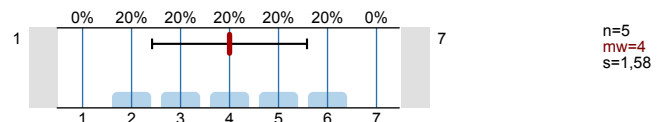
Ich werde die Prüfungsleistung mit einer Note bestehen, die meinem Anspruch entsprechen wird.



Bitte schätzen Sie sich auf einer Skala von 1 bis 7 selbst ein:

1 = "ausschließlich gezielt meine Prüfungen bestmöglich zu bestehen"
7 = "unabhängig von meinen Leistungen und Prüfungen vertieftes Wissen und Verständnis für meine Studieninhalte zu erlangen"

Hauptsächlich lerne ich im Studium um ...

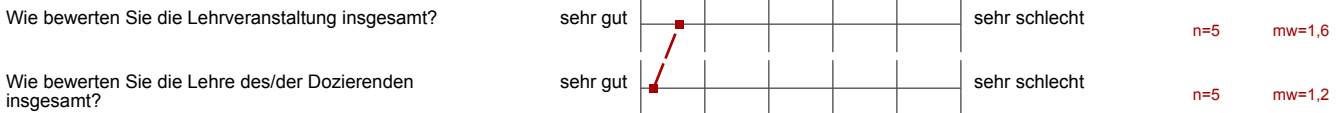


Profillinie

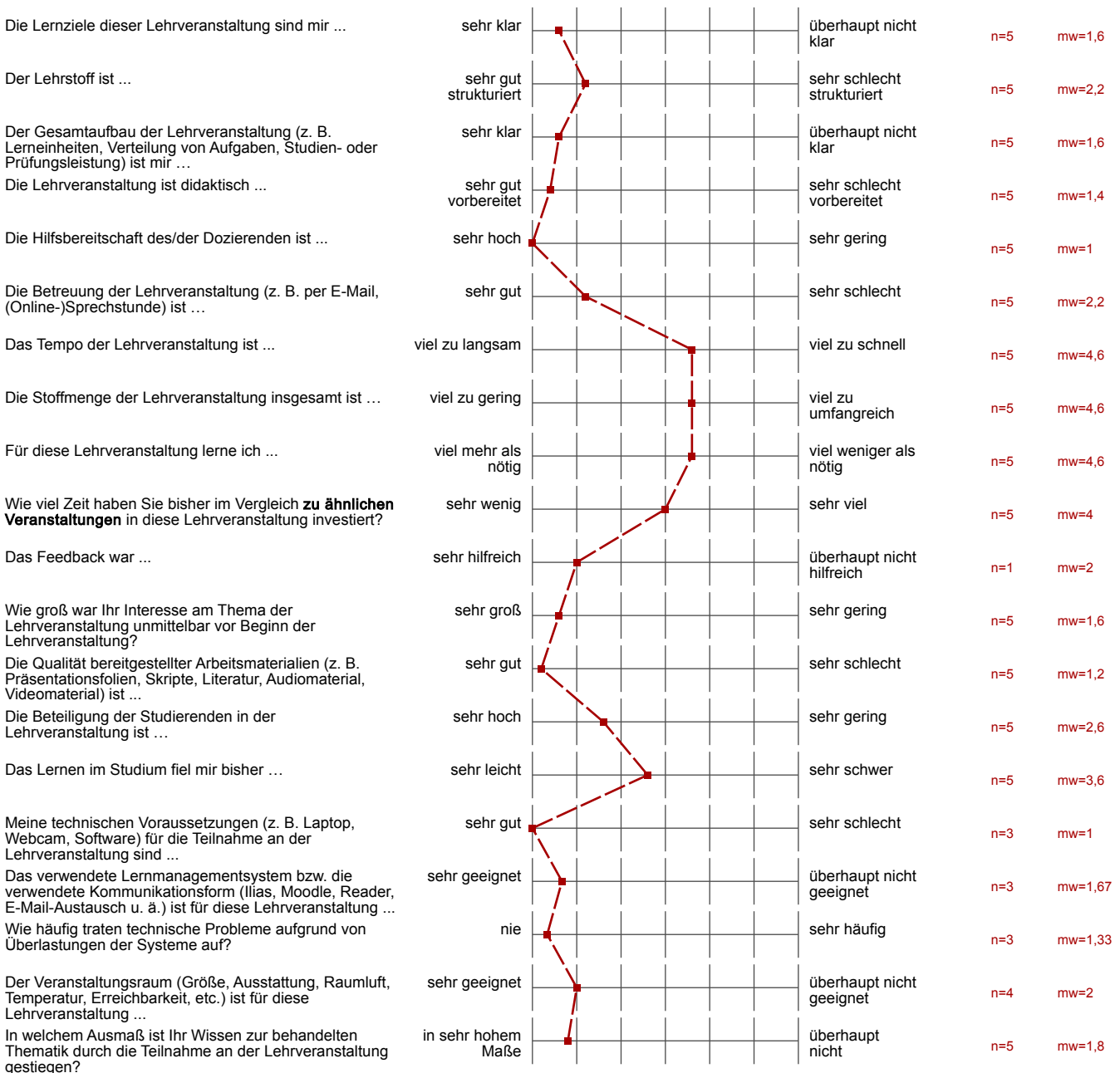
Teilbereich: FB 03 - Rechtswissenschaften
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Elke Gurlit
 Titel der Lehrveranstaltung: EU-Recht in der öffentlich-rechtlichen Fallbearbeitung
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Gesamtbewertung



Fragen zur Lehrveranstaltung



In welchem Ausmaß wurden die Studierenden durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung motiviert (z. B. zum selbstständigen Lernen und eigenverantwortlichen	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=5	mw=2,2
In welchem Ausmaß können Sie durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung Probleme und Zusammenhänge in der behandelten Thematik erkennen?	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=5	mw=2,4
In welchem Ausmaß fühlen Sie sich durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung auf Ihre Studien- oder Prüfungsleistung vorbereitet?	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=3	mw=3
In welchem Ausmaß konnten Sie Kenntnisse und/oder Fertigkeiten für Ihr späteres Berufsfeld erwerben?	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=1	mw=2

Fragen zu Kompetenzerwerb und -weiterentwicklung

Fachspezifische theoretische Kenntnisse (Fachwissen zu zentralen Theorien, Themen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=5	mw=2,4
Fachspezifische methodische Kenntnisse (Kenntnis von speziellen Analyse-/Forschungsverfahren, Computerprogrammen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=0	
Praktische und anwendungsbezogene fachliche Fähigkeiten (Anwendung von speziellen Analyse-/Forschungsverfahren, Computerprogrammen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=1	mw=2
Wissenschaftliches Schreiben (Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder wissenschaftliche Aufsätze zu verfassen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=0	
Präsentationsfähigkeit (Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=1	mw=4
Analytische Fähigkeiten (Fähigkeit, komplexe Sachverhalte zu erfassen, sie zu gliedern und Beziehungen zwischen einzelnen Aspekten herzustellen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=3	mw=2,67
Informations- und Wissensmanagement (Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu erschließen, aufzubereiten und zu analysieren)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=0	
Transferfähigkeit (Fähigkeit, vorhandenes Wissen auf neue Fragestellungen anzuwenden)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=3	mw=3
Teamfähigkeit (Fähigkeit, mit anderen produktiv und kooperativ zusammenzuarbeiten)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=0	
Kommunikative Fähigkeiten (Fähigkeit, sich verständlich und am Empfänger orientiert auszudrücken)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=3	mw=3,67
Diskussionsfähigkeit (Fähigkeit, den eigenen Standpunkt angemessen argumentativ zu vertreten und die Position (en) anderer zu berücksichtigen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=3	mw=3
Selbstdisziplin (Fähigkeit, konsequent seine Ziele zu verfolgen und sich nicht von anderen Dingen ablenken zu lassen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=1	mw=4
Belastungsfähigkeit (Fähigkeit, unter physischen und psychischen Belastungen arbeiten zu können)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=1	mw=4
Selbstständiges Arbeiten (Fähigkeit, innerhalb eines abgesteckten Rahmens arbeitsrelevante Entscheidungen zu treffen und in die Tat umsetzen zu können)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=1	mw=4

Fragen des/der Dozierenden

[FRAGE 1]	sehr gut		sehr schlecht	n=0
[FRAGE 2]	sehr gut		sehr schlecht	n=0
[FRAGE 3]	sehr gut		sehr schlecht	n=0

Studium, Lernen und (bisherige) Leistungen

Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben haben?	1 (Note 1,0 bis 5,0)		5	n=4	mw=2,18
Studium und Hochschule leisten einen Beitrag zu meiner persönlichen Weiterentwicklung.	stimme völlig zu		stimme gar nicht zu	n=5	mw=1,2
Wissenschaft und Forschung leisten einen Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung/zur unserer Gesellschaft.	stimme völlig zu		stimme gar nicht zu	n=5	mw=1,2



Auswertungsteil der offenen Fragen

Offene Fragen zur Lehrveranstaltung

Was hat Ihnen an der Lehrveranstaltung besonders gut gefallen?

- + Fälle gut ausgesucht/erstellt
 - + sinnvolle/hilfreiche Exkurse (auch in unbekanntere Thematiken)
 - + Vorlesungsfolien und Lösungen hochgeladen
- Der Schweregrad der Fälle. Die Fälle waren zwar sehr herausfordernd, dies ist allerdings in einem Examenskurs auch zu erwarten. Die sehr ausführlichen Lösungsskizzen mit weiteren Verweisen auf die Literatur und Rechtsprechung eignen sich sehr gut für die Nachbereitung. Dies ist, vor allem im Vergleich mit anderen Examenskursen, nicht selbstverständlich. Vielen Dank hierfür!
- Die Fälle waren durchaus anspruchsvoll, weshalb der Lerneffekt groß ist. Der Lerneffekt wird durch die ausführlichen Lösungshinweise verstärkt.
- Mir hat die Veranstaltung sehr geholfen, um die Verflechtungen mit dem Europarecht in examensrelevanten Fallkonstellationen zu erkennen und zu üben. Die ausführlichen Lösungsskizzen ermöglichen eine ausführliche Nacharbeit, die mir nicht immer zeitlich möglich war, durch die Folien konnte ich aber ein gutes Mittelmaß finden. Diese Veranstaltung zusätzlich zum Europarechts-Examenskurs war für mich sehr hilfreich!

Was würden Sie verbessern?

- - Stichpunkte zur Wiederholung am Ende der VL festhalten
- Es fehlen mir Fälle zu Recht auf Vergessen II und PSPP. Die Besonderheiten, die hier in der Fallbearbeitung bestehen sind nur schwer bis gar nicht bewältigbar ohne die Entscheidungen zu kennen. Deshalb fände ich es sehr wichtig diese Fälle anhand einen Falls zu besprechen. Ich habe die bestehenden Verweise in den Lösungsskizzen zu Recht auf Vergessen II und PSPP gesehen, fände aber einen Fall hierzu trotzdem sehr wichtig. Insgesamt finde ich sollten, z.B. durch eine Verlängerung der Veranstaltung, die Verbindungen zum Staatsrecht III noch stärker in den Fokus genommen werden. Anderenfalls droht das gesamte Staatsrecht III in der Examensvorbereitung gewissermaßen hinten runter zu fallen.
- Hinsichtlich der Platzierung des Kurses im Examenskurs könnte man diesen Kurs vielleicht als Blockkurs in die Frühjahrskurse verlegen und diesen direkt an den normalen Europarechtsskurs anschließen
- Weil der Kurs als dritter Kurs am Tag im Stundenplan stand, war es für mich manchmal bezüglich der Konzentration etwas schwer. Vielleicht wäre eine Lösung, den Kurs erst um 14:00 anzubieten, um eine Pause zwischen den Examenskursen zu ermöglichen.

Fragen des/der Dozierenden